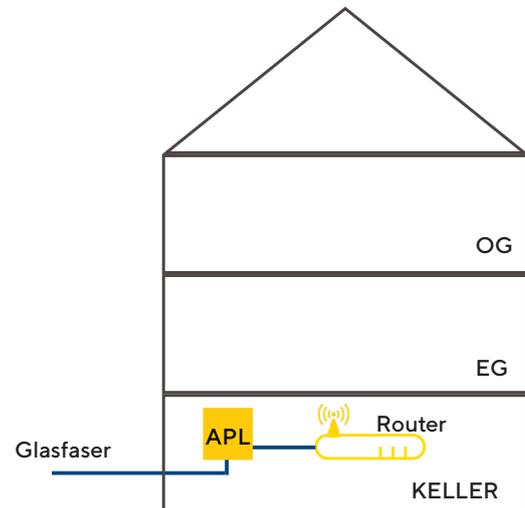


Ihr Glasfaser-Hausanschluss – die nächsten Schritte

Unser Vorgehen

Damit Ihr Haus an unser Glasfasernetz angeschlossen werden kann, verlegen wir das Glasfaserkabel von der Straße bis zu Ihrer Kellerwand durch das Erdreich individuell nach den Gegebenheiten vor Ort.

An der Stelle, an der das Kupferkabel für Ihren üblichen Telefonanschluss in das Haus geführt wird, liegt in der Regel der Eintrittspunkt für unsere Glasfaserleitung. Der APL (Glasfaserhausanschluss) wird dann in einem Umkreis des Eintrittspunktes von 5 Metern montiert. Hier kann ihr Router angeschlossen werden. Für den Router wird eine 230 Volt Steckdose in der Nähe benötigt.



Wir empfehlen Ihnen:



Wählen Sie den Standort Ihres Routers möglichst zentral, da die Qualität des WLAN-Signals neben den baulichen Gegebenheiten auch erheblich davon abhängt.

Die Leerrohrnutzung

Variante 1:

Wir nutzen das bereits vorhandene Leerrohr auf Ihrem Grundstück, falls dieses genutzt werden kann und Sie sparen sich 300 € Verlegekosten.

Variante 2:

Sie verlegen eigenständig ein Leerrohr. Vorteil: Sie sparen sich 300 € Verlegekosten, wenn wir das Leerrohr nutzen können.

Bitte beachten Sie daher zwingend folgende Vorgaben:

- Die Verlegetiefe beträgt mindestens 30 cm.
- Als Schutzrohr zugelassen sind Leerrohre d50 bis d110 (schwarz, innen glatt)



Nach dem Verlegen und vor dem Verfüllen des Leerrohres muss dieses durch die Stadtwerke Forchheim eingemessen werden.

Bitte kontaktieren Sie unseren Vermesser unter der 0151/42220761.

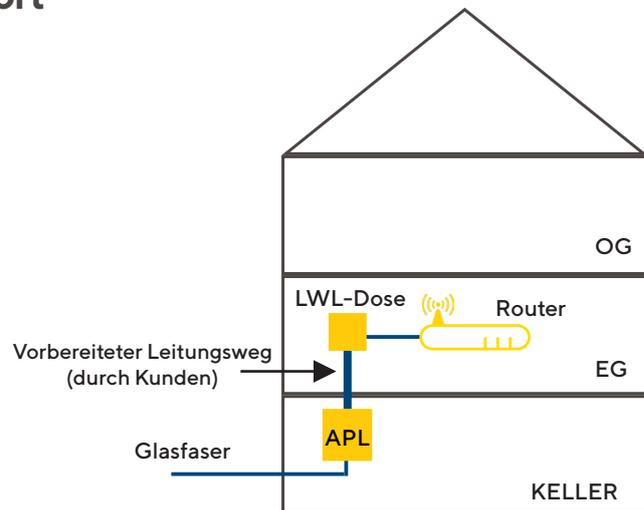


Ihr Glasfaser-Hausanschluss – die nächsten Schritte

Glasfaseranschluss an Ihrem Wunschort

Wir verlegen Ihnen kostenlos bis zu 25 Meter Glasfaserkabel während des Verkabelungstermins, wenn Sie einen Leitungsweg mit Kabelkanälen und ggf. erforderlichen Decken- bzw. Wanddurchbrüchen vorbereitet haben.

Die Glasfaserdose montieren wir gerne an Ihrem Wunschort. Bei Mehrfamilienhäusern muss in jeder Wohnung der Leitungsweg hergestellt werden.



Der Leitungsweg muss wie folgt vorbereitet werden:

Der Leitungsweg darf **maximal 25 Meter** betragen. Eine Steckdose muss in der Nähe der LWL-Dose für die Stromversorgung des Routers sein.

Falls für Ihren Leitungsweg Wand- bzw. Deckendurchbrüche erforderlich sind, beachten Sie bitte den Durchmesser des Glasfaser-Kabels. Die Bohrung muss einen **Durchmesser von 10mm** für das Glasfaser-Kabel haben.

Glasfaser-Kabel sind zu Kupferkabeln anfälliger gegenüber mechanischen Belastungen. Deswegen muss die gesamte Strecke vom APL (Hausanschluss) bis zur LWL Dose, mit Ausnahme der Wand- oder Deckendurchbrüche, mit **Kabelkanälen** versehen werden. Hierfür können Sie handelsübliche Kunststoff-Kabelkanäle mit den **Maßen 10 x 10 mm** oder größer nutzen.

Nachdem Sie den Leitungsweg mit allen Wand- oder Deckendurchbrüchen sowie den entsprechenden Kabelkanälen vorbereitet haben, wird ein Techniker von uns am Tag der Verkabelung Ihre LWL-Dose an Ihren Wunschort setzen.

Material:

Ein Glasfaserkabel kann bis zu einer Länge von 25 Metern bei den Stadtwerke Forchheim in der Haidfeldstraße 8 zu den Geschäftszeiten (Mo - Do 7:00 - 16:30 Uhr, Fr 7:00 - 12:30 Uhr) abgeholt werden.

Ihre Ansprechpartner

Tiefbau & Hausanschluss

Reuther Glasfaser GmbH

 09573 23990-260

 glasfaser@r-gf.de

Inhouseverkabelung & Produkte foOne

Stadtwerke Forchheim GmbH

 09191 613-0

 vertrieb@stadtwerke-forchheim.de